

Zusammenfassung der bisher gelernten Französisch-Grammatik

Exposee

Zusammenfassung der bisher gelernten Französisch-Grammatik von RaviAnand Mohabir, kann als Prüfungs-Hilfe sowie als Nachschlagwerk gebraucht werden.

RaviAnand Mohabir

ravianand.mohabir@stud.altekanti.ch https://dan6erbond.github.io

Inhalt

Verben	2
Konjugation	2
Er-Verben	2
Ir-Verben	2
Dre-Verben	3
Unregelmässige Verben	3
Wortarten & Satzglieder	3
Adjektive	3
Stellung	3
Steigerung der Adjektive	4
Ausnahmen beau, nouveau und vieux	5
Farbadjektive	6
Zeiten	6
Vergangenheitsformen	6
Imparfait	6
Passé Composé	6
Passé Simple	7
Plus-que-parfait	7
Zukunftsformen	7
Le Futur simple	7
Pronomen	9
Personal pronomen	9
Objektpronomen	9
Direkte Objektpronomen	9
Indirekte Objektpronomen	10
Präpositionen	9
Artikel	9
Numerus	10
Verschiedenes	10



Verben

Konjugation

Er-Verben

Infinitiv	Präsens	Passé Composé	Imparfait
Regarder	Je regard e	J' ai regard é	Je regard ais
	Tu regard es	Tu as regard é	Tu regard ais
	Il regard e	Il a regard é	Il regard ait
	Nous regardons	Nous avons regard é	Nous regardions
	Vous regardez	Vous avez regard é	Vous regardiez
	Ils regard ent	Ils ont regard é	Ils regardaient

Bildung des Präsens

Person + Endung:

- Je -e - II -e - Vous -ez - Tu -es - Nous -ons - IIs -ent

Bildung des Passé Composé

Mit avoir

Person + avoir (konjugiert) + Verb im Passé Composé:

- J'ai -é
- Il a -é
- Vous avez -é
- Tu as -é
- Nous avons -é
- Ils ont -é

Mit être

Wird verwendet, wenn es sich um ein Verb der Bewegung mit Richtung oder des Verweilens handelt. Wird auch bei reflexiven Verben verwendet: aller, arrive, descendre, entrer, monter, mourir, naître, partir, rester, retourner, sortir, tomber, venir etc.

Person + être (konjugiert) + Verb im Passé Composé:

Je suis -é
Tu es -é
Nous sommes -é
Il est -é
Vous êtes -é
Ils sont -é

Bildung des Imparfait

Person + Endung:

Je -ais
Tu -ais
Nous -ions
Vous -iez
Ils -aient

Ir-Verben

Infinitiv	Präsens	Passé Composé	Imparfait
Dormir	Je dor s	J' ai dorm i	Je dorm ais
	Tu dor s	Tu as dorm i	Tu dorm ais
	Il dor t	Il a dorm i	Il dormait
	Nous dor mons	Nous avons dormi	Nous dormions
	Vous dor mez	Vous avez dormez	Vous dormiez
	Ils dor ment	Ils ont dormi	Ils dorm aient

Dre-Verben

Infinitiv	Präsens	Passé Composé	Imparfait
Répondre	Je répond s	J' ai répond u	Je répond ais
	Tu répond s	Tu as répond u	Tu répond ais
	Il répond	Il a répond u	Il répond ait
	Nous répond ons	Nous avons répondu	Nous répondions
	Vous répond ez	Vous avez répond u	Vous répondiez
	Ils répond ent	Ils ont répond u	Ils répond aient

Unregelmässige Verben

Die meisten Verben sind unter https://dan6erbond.github.io/I1A/Franz%C3%B6sisch.html#verben zu finden.

-	Aller	-	Écrire	-	Pouvoir	-	Construire
-	Avoir	-	Être	-	Prendre	-	Découvrir
-	Boire	-	Faire	-	Recevoir	-	Devenir
-	Conduire	-	Falloir	-	Rire	-	Envoyer
-	Connaître	-	Lire	-	Savoir	-	Ouvrir
-	Courir	-	Mettre	-	Venir	-	Promettre
-	Croire	-	Offrir	-	Vivre	-	Tenir
-	Devoir	-	Plaire	-	Voir		
-	Dire	-	Pleuvoir	-	Vouloir		

Wortarten & Satzglieder

Adjektive

Stellung

Man unterscheidet in der französischen Sprach grundsätzlich zwischen zwei verschiedenen Gebrauchsarten des Adjektivs: attributiver und prädikativer Gebrauch. Daraus ergeben sich drei verschiedene Stellungsmöglichkeiten.

Attributiver Gebrauch

Das attributive Adjektiv ist veränderlich und steht direkt vor oder nach dem Nomen, das es näher bestimmt.

Prädikativer Gebrauch

Man spricht bei einem Adjektiv von prädikativem Gebrauch, wenn es mit einem Verb (meistens être) verbunden ist. Bei diesem Gebrauch des Adjektivs wird es an das Subjekt angepasst:

- La fille est belle.
- La ville est petit.

Einzahl, Mehrzahl, männlich und weiblich

Die meisten französischen Adjektive sind veränderlich. Sie richten sich in Geschlecht (männlich oder weiblich) und Zahl (Singular oder Plural) nach dem Nomen oder Pronomen zu dem sie gehören. Es gibt eine Reihe an Ausnahmen bei diesen Veränderungen, jedoch gilt meistens dieses Schema:

	Männlich	Weiblich
Singular	Keine Änderung	-е
Plural	-s	-es

Steigerung der Adjektive

Komparativ

Im Deutschen und im Französischen werden mit dem Komparativ zwei Sachen oder Personen miteinander verglichen. Grundsätzlich werden mit dem Ausdruck aussi...que (genauso...wie) Personen oder Dinge miteinander verglichen. Ein Beispiel:

- Marc est aussi content que Paul.
- Marc ist genauso zufrieden wie Paul.

Ganz wichtig beim Gebrauch der ersten Steigerungsstufe (Komparativ) sind die französischen Wörter plus, moins, und aussi. Man bildet den Komparativ indem man eines dieser Wörter vor das Adjektiv setzt. Dabei passt sich das gesteigerte Adjektiv nach Geschlecht und Zahl dem Substantiv an, auf das es sich bezieht.

Beispiele:

- Berlin est plus grand que Darmstadt.
- Berlin ist grösser als Darmstadt.
- Anne est moins grande que Chantal.
- Anne ist weniger gross/kleiner als Chantal.

Superlativ

Jetzt fehlt uns noch der Superlativ. Dieser drückt die höchste Steigerungsstufe aus. Man bildet diesen mit le/la/les plus oder moins. Auch hier muss die Anpassung des Adjektivs beachtet werden. Einige Beispiele werden dies verdeutlichen:

- La plus grande ville.
- Die grösste Stadt.
- Le moins dangereux.
- Am wenigsten gefährlich.

Besonderheiten

Auch hier gibt es Adjektive, die nicht regelmässig sind. Die Steigerungen von bon (gut) und mauvais (schlecht) sind unregelmässig. Damit sehen Positiv, Komparativ und Superlativ wie folgt aus (mit le/la/les und que):

Positiv	Komparativ	Superlativ
Bon/bonne	Meilleur/e que	Le/la meilleur/e bzw. meilleur(e)s
Mauvais/e	Plus mauvais/e que	Le/la plus mauvais/es



Ausnahmen beau, nouveau und vieux

Die Adjektive beau, nouveau und vieux sind in der Anpassung an Singular oder Plural bzw. männlich und weiblich sehr speziell.

Beau

Bei beau gibt es noch eine weitere Besonderheit. Denn vor einem Vokal oder stummem h müssen nochmals gesonderte Formen verwendet werden. Die folgende Tabelle gibt darüber Aufschluss:

Beau	Männlich	Weiblich
Singular, vor Konsonant	Beau	Belle
Singular, vor Vokal oder stummem h	Bel	Belle
Plural	Beaux	Belles

Nouveau

Bei nouveau gibt es noch eine weitere Besonderheit. Denn vor einem Vokal oder stummem h müssen nochmals gesonderte Formen verwendet werden. Die folgende Tabelle gibt darüber Aufschluss:

Nouveau	Männlich	Weiblich
Singular, vor Konsonant	Nouveau	Nouvelle
Singular, vor Vokal oder stummem h	Nouvel	Nouvelle
Plural	Nouveaux	Nouvelles

Vieux

Bei vieux gibt es noch eine weitere Besonderheit. Denn vor einem Vokal oder stummem h müssen nochmals speziell angepasste Formen verwendet werden. Die folgende Tabelle gibt darüber Aufschluss:

Vieux	Männlich	Weiblich
Singular, vor Konsonant	Vieux	Vieille
Singular, vor Vokal oder stummem h	Vieil	Vieille
Plural	Vieux	Vieilles



Farbadjektive

Einige Beispiele, wie sich entsprechende Farben verändern (oder teilweise eben auch nicht):

Rouge	Männlich	Weiblich
Singular	Rouge	Rouge
Plural	Rouges	Rouges

Bleu	Männlich	Weiblich
Singular	Bleu	Bleue
Plural	Bleus	bleues

Noir	Männlich	Weiblich
Singular	Noir	Noire
Plural	Noirs	Noires

Vert	Männlich	Weiblich
Singular	Vert	Verte
Plural	Verts	Vertes

Brun	Männlich	Weiblich
Singular	Brun	Brune
Plural	Bruns	Brunes

Zeiten

Vergangenheitsformen

Imparfait

Man benutz das Imparfait, um...

- Zustände in der Vergangenheit zu beschreiben,
- Beschreibungen in der Vergangenheit zu geben,
- Gewohnheitsmässige Handlungen in der Vergangenheit auszudrücken,
- Erzählungen in der Vergangenheit (Beschreibungen und Zustände) durchzuführen,
- Eine betontere Aufforderung zu formulieren.

Passé Composé

Man benutzt das Passé Composé in diesen Fällen:

- Für Handlungen, die sich nur einmal in der Vergangenheit ereignet haben.
- Für eine Kette von Handlungen in der Vergangenheit.
- Für eine Wiederholung von Handlungen in der Vergangenheit.
- Für Ereignisse der (näheren) Vergangenheit, die für die Gegenwart noch von Interesse sind.
- Für persönliche Darstellungen/Erzählungen in Briefen, Tagebüchern etc.

Passé Simple

Für das Passé Simple gilt:

- Es wird fast nur in der Schriftsprache verwendet.
- Man nutz es für literarische und historische Texte.
- Das Passé simple kann auch in Zeitungsartikeln genutzt werden.
- Es gibt in der deutschen Sprache keine vergleichbare Zeitform.

Plus-que-parfait

Für das Plus-que-parfait gilt:

- Hier steht eine Handlung in der Vergangenheit, die noch vor einer anderen Handlung der Vergangenheit abgeschlossen war.
- Es entspricht dem deutschen Plusquamperfekt.

Zukunftsformen

Futur simple

Eine mögliche Zeitform um die Zukunft auszudrücken ist das Futur simple. Zunächst ein paar kurze Informationen zu dieser Zeitform:

- Das französische Futur simple entspricht dem deutschen Futur I.
- Diese Zeitform wird im gesprochenen wie auch im schriftlichen Französisch verwendet.
- Man verwendet das Futur simple auch für Dinge in entfernter Zukunft.
- Es gibt zwei Möglichkeiten die Formen des Futur simple zu bilden.

Bildung

Das Futur simple wird mit dem Infinitiv und einer entsprechenden Endung gebildet. Siehe die folgende Tabelle:

Je	Infinitiv + -ai
Tu	Infinitiv + -as
II/Elle/On	Infinitiv + -a
Nous	Infinitiv + -ons
Vous	Infinitiv + -ez
Ils/Elles	Infinitiv + -ont

Infinitiv + Endung = Futur simple

Beispiele:

- Demain, je lirai un livre.
- Morgen werde ich ein Buch lesen.
- Marc rentrera à sept heures.
- Marc wird um sieben Uhr nach Hause kommen.



Beispiele - Konjugation des Futur simple

Eine regelmässige Konjugation sieht wie folgt aus:

Regarder	Je regarderai
	Tu regarderas
	Il regardera
	Nous regarderons
	Vous regarderez
	Ils regarderont

Ein paar weitere Beispiele:

dire	voir	aller	devoir
je dirai	je verrai	j'irai	je devrai
tu diras	tu verras	tu iras	tu devras
il dira	il verra	il ira	il devra
nous dirons	nous verrons	nous irons	nous devrons
vous direz	vous verrez	vous irez	vous devrez
ils diront	ils verront	ils iront	ils devront
être	pouvoir	envoyer	venir
je serai	je pourrai	j'enverrai	je viendrai
tu seras	tu pourras	tu enverras	tu viendras
il sera	il pourra	il enverra	il viendra
nous serons	nous pourrons	nous enverrons	nous viendrons
vous serez	vous pourrez	vous enverrez	vous viendrez
ils seront	ils pourront	ils enverront	ils viendront
avoir	faire	savoir	recevoir
j'aurai	je ferai	je saurai	je recevrai
tu auras	tu feras	tu sauras	tu recevras
il aura	il fera	il saura	il recevra
nous aurons	nous ferons	nous saurons	nous recevrons
vous aurez	vous ferez	vous saurez	vous recevrez
ils auront	ils feront	ils sauront	ils recevront

Pronomen

Pronomen können Nomen vertreten. Pro bedeutet für – ein Pronomen stehlt also für ein Nomen.

Personalpronomen

Personalpronomen vertreten eine Person (Singular) oder mehrere Personen (Plural). Folgende Personalpronomen sind für uns nun interessant:

Ich (1. Person Singular)
Du (2. Person Singular)
Er, Sie, Es (3. Person Singular)
Sie (3. Person Plural)

Auf Französisch:

- Je - Nous - Tu - Vous - II, elle, on - IIs, elles

Objektpronomen

Direkte Objektpronomen

Personalpronomen stehen nicht nur für Nomen, die Subjekt sind, sondern auch für Nomen, die Objekt sind. Und in genau solch einem Fall spricht man von Objektpronomen. In diesem Abschnitt sehen wir uns die direkten Objektpronomen an, welche direkte Objekte ersetzen. Diese stehen direkt neben dem Verb, also ohne Präposition. Es folgt zunächst eine Liste direkte Objektpronomen samt deutscher Übersetzung in Klammern:

- Me oder m' (mich)
- Te oder t' (dich)
- Le oder la oder l' (ihn, sie)
- Nous (uns)
- Vous (euch, Sie)
- Les (sie)

Die oberen drei Formen sind für die Einzahl (Singular), die unteren drei für Mehrzahl (Plural) zu verwenden. Das direkte Objektpronomen steht vor dem konjugierten Teil des Verbs.

Beispiele

Je vois M. Durant. Je **le** vois.

La robe bleue, je **la** mets dans la valise.

Tu me comprends?

Indirekte Objektpronomen

Die indirekten Objektpronomen ersetzen die indirekten Objekte (Dativobjekte). Bei den Dativobjekten handelt es sich in den allermeisten Fällen um Personen und Tiere. Prinzipiell sollte man beachten, dass das indirekte Objekt vor dem konjugierten Teil des Verbs steht. Es folgen die Formen der indirekten Objektpronomen. Zunächst für Einzahl (Singular) und dann für Mehrzahl (Plural). In der jeweiligen Klammer dahinter steht die deutsche Übersetzung:

- Me oder m' (mir)
- Te oder t' (dir)
- Lui (ihm, ihr)
- Nous (uns)
- Vous (euch, Ihnen)
- Leur (ihnen)

Beispiele

Je dis bonjour à M. Durant. Je **lui** dis bonjour.

Je **lui** donne mon adresse.

Je **lui** donne un livre.

Demonstrativpronomen

Nomen/Substantiv

Viele Wörter aus dem täglichen Gebrauch sind Nomen/Substantive. Mit Nomen werden Lebewesen, Dinge oder auch Pflanzen bezeichnet. Ein Nomen kann Gegenständliches und Nichtgegenständliches bezeichnen. Nomen werden grossgeschrieben und haben einen Artikel (der, die oder das).

Demonstrativpronomen

Demonstrativpronomen dienen der Hervorhebung eines Sachverhaltes, eines Gegenstandes oder auch einer Person. Auch kann die Hervorhebung sich auf einen ganzen Satz beziehen. Demonstrativpronomen werden manchmal auch als hinweisendes Fürwort bezeichnet. Sieht man zum Beispiel einen Gegenstand im Raum kann man mit dem Finger auf diesen hinweisen.

- Der, die, das, dieser, dieselbe, dasselbe, diese, dieses, jener, jene, jenes, selber, selbst, solch, solcher, solches

Mit Demonstrativbegleiter weist man auf Personen und Gegenstände hin, die schon genannt wurden. Es folgt eine kleine Liste:

- Ce oder cet (Männlich, Einzahl)
- Cette (Weiblich, Einzahl)
- Ces (Männlich und Weiblich, Mehrzahl)

Wichtig: Man setzt cet vor männlichen Nomen ein, die mit einem Vokal – also a, A, e, E, i, I, o, O, u und U – oder einem stummen h beginnen.

Beispiele:

- Ce monsieur - Cette dame - Ces hommes

Dieser Herr - Diese Dame - Diese Männer

Demonstrativpronomen

Während die Demonstrativbegleiter in Verbindung mit einem Nomen stehen, vertreten die Demonstrativpronomen ein bereits bekanntes Nomen. Auch sie richten sich in Zahl und Geschlecht nach dem Bezugswort, das sie vertreten. Die Formen lauten:

- Celui (Männlich, Einzahl)
- Celle (Weiblich, Mehrzahl)
- Ceux (Männlich, Einzahl)
- Celles (Weiblich, Mehrzahl)

Beispiele:

- Ce n'est pas le livre de Jens, c'est celui de Anton.
- Das ist nicht Jens' Buch, es ist das von Anton.
- Cette robe est celle de ma mère.
- Dieses Kleid ist dasjenige meiner Mutter.

Possessivpronomen

Das Possessivpronomen gibt ein Besitzverhältnis an. Auch eine Zugehörigkeit oder Zuordnung kann damit ausgedrückt werden. Anstatt Possessivpronomen verwendet man oftmals auch den Begriff besitzanzeigendes Fürwort. Diese lauten:

- Mein, dein, sein, ihr, sein, unser, euer, ihr

Possessivbegleiter

Possessivbegleiter geben an, wem etwas gehört. Der Possessivbegleiter steht vor dem Substantiv und passt sich in Zahl und Geschlecht diesem Substantiv an. Die folgende Liste gibt einen Überblick:

Deutsch	Einzahl, männlich	Einzahl, weiblich	Mehrzahl
Mein/meine	Mon	Ma	Mes
Dein/deine	Ton	Та	Tes
Sein/seine	Son	Sa	Ses
Unser/unsere	Notre	Notre	Nos
Euer/eure	Votre	Votre	Vos
Ihr/ihre	Leur	Leur	Leurs

Beispiele:

- M. Rousseau parle de sa maison.
- Herr Rousseau spricht von **seinem** Haus.
- M. Rousseau parle de **son** chien.
- Herr Rousseau spricht von seinem Hund.
- Elle aime **son** travail.
- Sie liebt ihre Arbeit.

Possessivpronomen

Possessivpronomen ersetzen den Possessivbegleiter und das Substantiv. Auch hier muss man eine Unterscheidung nach Einzahl/Mehrzahl sowie männlich und weiblich treffen. Die Liste sieht damit wie folgt aus:

Einzahl, männlich	Einzahl, weiblich	Mehrzahl, männlich	Mehrzahl, weiblich
Le mien	La mienne	Les miens	Les miennes
Le tien	La tienne	Les tiens	Les tiennes
Le sein	La sienne	Les siens	Les siennes
Le nôtre	La nôtre	Les nôtres	Les nôtres
Le vôtre	La vôtre	Les vôtres	Les vôtres
Le leur	La leur	Les leurs	Les leurs

Beispiele:

- Ce livre est le tien.
- Dieses Buch ist deines.
- C'est le portable d'Anton ? Non, c'est le mien.
- Ist das Antons Handy? Nein, das ist meines.

En und y

En

- Je nach Zusammenhang übersetzt man es mit davon, von dort, welch, in, im etc.
- Man verwendet es für verschiedene Satzergänzungen mit de.
- Es wird als Adverbialpronomen gebraucht, das bestimmte Ergänzungen wie Mengen vertritt.
- Es vertritt nur Sachen. Es darf nicht verwendet werden, wenn eine Person gemeint ist.
- Auch findet en Verwendung bei weiblichen und männlichen Ländernamen mit Vokal am Anfang.

Beispiele:

In Bezug auf Ländernamen

Il habite en Allemagne.

Er wohnt in Deutschland.

- J'habite en France.
- Ich wohne in Frankreich.

Als Ergänzung, zum Beispiel des + Substantiv

- Vous voulez des fruits ? Oui, j'en veux bien.
- Möchten Sie Obst? Ja, ich möchte gerne welches.

In Zusammenhang mit Ortsergänzungen und Ortsbestimmungen

- Tu reviens de la plage ? Oui j'en reviens.
- Kommst du vom Strand zurück? Ja, ich komme von dort.



Υ

- Man kann y mit daran, dorthin, dort etc. übersetzen. Dies hängt vom Zusammenhang ab.
- Man spricht das französische y wie den deutschen Buchstaben i aus.
- Man ersetzt damit Ortsbestimmungen, die mit dans, sur, sous, à usw. eingeleitet werden.
- Das y darf nicht verwendet werden, wenn eine Person gemeint wird.

Beispiele:

Man darf y bei Sachen, aber nicht bei Personen verwenden.

- Tu pensé à mon numéro ? Oui, j'y ai bien pensé.
- Hast du an meine Nummer gedacht? Ja, ich habe daran gedacht.
- Tu as pensé à mes livres ? Oui, j'y ai pensé.
- Hast du an meine Bücher gedacht? Ja, ich habe daran gedacht.

Man ersetzt damit Ortsbestimmungen, die mit dans, sur, sous à usw. eingeleitet werden. Auch hierzu ein Beispiel:

- Est-ce que vous habitez à Toulouse ? Oui, nous y habitons.
- Wohnt ihr in Toulouse? Ja, wir wohnen dort.

Auch bei einer Reihe an festen Wendungen setzt man y ein.

- II y a... - On y va.

- Es gibt... - Gehen wir.

Je n'y comprends rien.Ich verstehe gar nichts.Seid ihr soweit?

Präpositionen

Überblick

À	À le wird zu au
Àla	À les wird zu aux
En	
Dans	
Sur	



À und de

Die Präposition à übersetzt man je nach Zusammenhang zum Beispiel mit nach, zu, um, in etc. Und de übersetzt man oft von oder aus. Der Einsatzbereich dieser sehr kurzen Präpositionen reicht von Zeitangaben, Orte und Richtungen bis hin zu Städten und Ländern.

Beispiele:

- J'habite à Paris.
- Le petit-déjeuner est à huit heures.

Bei der Bildung von Sätzen mit à und de müssen eine Reihe an Dingen beachtet werden. So zieht man à + le zu au zusammen und aus de + le wird du:

A + le	Wird zu	Au
De + le	Wird zu	du

Beispiele:

- Il est au café.
- Marc habite à gauche du cinéma.

Teilungsartikel

Man verwendet den Teilungsartikel um eine bestimmte Menge eines nicht zählbaren Stoffes auszudrücken. Im Deutschen gibt es diesen nicht, die französische Sprache jedoch erfordert regelmässig den Einsatz des Teilungsartikels.

Regeln und Informationen:

- Man verwendet ihn im Französischen um eine unbestimmte Menge eines nicht zählbaren Stoffes auszudrücken.
- Er steht auch bei abstrakten Begriffen.
- Man unterscheidet verschiedene Formen des Teilungsartikels.
- Bei männlich und Singular setzt man «du» ein.
- Bei weiblich und Singular setzt man «de la» ein.
- Im Plural verwendet man «des».
- Nach «sans» steht kein Teilungsartikel.
- Nach einer Mengenangabe steht nur «de» oder «d» vor dem Nomen.

Im Zusammenhang mit de, de la, du

Beispiele:

Wir setzen die männliche Form des Teilungsartikels (Einzahl) ein.

- Il prend du pain.
- Er nimmt Brot.

Wir setzen die weibliche Form (Einzahl) ein.

- Il prend de la salade.
- Er nimmt Salat.

Und auch noch ein Beispiel für die Mehrzahl.

- J'ai des enfants.
- Ich habe Kinder.

Nach «sans» steht kein Teilungsartikel:

- Je suis parti sans argent.
- Ich bin ohne Geld losgegangen.

Artikel

Bestimmt

Die französische Sprache bietet wie die deutsche Sprache bestimmte Artikel. Diese lauten le, la und les. Wir sehen uns hier zunächst le und la an und weiter unten beschäftigen wir uns noch mit les. Dabei ist le der männliche Artikel in der Einzahl und la der weibliche Artikel in der Einzahl. Dies zeigt auch die folgende Tabelle:

Grammatikalisches Geschlecht	Bestimmter Artikel, Einzahl
Männlich	Le
Weiblich	La

Beispiele:

- Le père
- La mère
- L'enfant

Wie man hier sehen kann, heisst es nicht le enfant oder la enfant. Was es damit auf sich hat, sehen wir uns als nächstes an.

Besonderheit

Auch bei den bestimmten Artikeln gibt es in der französischen Sprache eine Besonderheit. Vor Wörtern, die mit einem Vokal oder einem stummen h beginnen, wird aus le oder la nur l'. Auch hier einige Beispiele:

- L'éléphant
- L'hôtel
- L'apéritif

In der Mehrzahl

Der bestimmte Artikel im Französischen für die Mehrzahl lautet les. Dabei wird nicht zwischen männlich und weiblich unterschieden, sondern einfach immer les verwendet. Steht les vor einem stummen h, so wird das -s stimmhaft in der Bindung mit dem nachfolgenden Wort gesprochen. Hier noch einmal eine kurze Übersicht:

Grammatikalisches Geschlecht	Bestimmter Artikel, Mehrzahl
Männlich	Les
Weiblich	Les

Beispiele:

- Les tables
- Les hôtels
- Les tomates

Unbestimmt

Daneben gibt es – im Deutschen wie im Französischen – noch den unbestimmten Artikel und zwar ein und eine. Der unbestimmte Artikel weist auf eine unbestimmte Person oder Sache hin. Die französische Sprache bietet für den unbestimmten Artikel eine Mehrzahlform an, die es in der deutschen Sprache nicht gibt. Beginnen wir jedoch zunächst mit ein (un) und eine (une). Dies zeigt die folgende kleine Tabelle:

Grammatikalisches Geschlecht	Unbestimmter Aritkel, Einzahl
Männlich	Un
Weiblich	Une

Beispiele:

Un monsieur
Un vélo
Un café
Un livre
Une table
Une femme
Une voiture
Une dame

In der Mehrzahl

Im Französischen gibt es nur eine Pluralform des unbestimmten Artikels. Diese lautet für männlich und weiblich des. Die deutsche Sprache bietet keinen entsprechenden Artikel an. Wie man dies übersetzt sehen wir uns gleich anhand einiger Beispiele an. Zunächst jedoch wieder eine kurze Tabelle des eben erklärten Inhalts:

Grammatikalische Geschlecht	Unbestimmter Artikel, Mehrzahl
Männlich	Des
Weiblich	Des

Beispiele:

Des enfants (Kinder)
Des tables (Tische)
Des touristes (Touristen)

Beispiele mit Übersetzung:

J'achète un livre.
Ich kaufe ein Buch.
J'achète des livres.
Ich kaufe Bücher.



Numerus

Plural

Im Französischen gilt: Im Plural erhalten die meisten Nomen ein -s angehängt. Im Gegensatz zum Englischen wird das s am Ende jedoch nicht gesprochen, sondern taucht nur in der Schriftform auf. Es folgt eine kleine Übersicht, die einmal in der Einzahl (links) und in der Mehrzahl (rechts) zu sehen sind:

Le livre	Les livres
Une voiture	Deux voitures
Une rue	Deux rues
Le chien	Les chiens
Le plat	Les plats
Un balcon	Des balcons
La maison	Les maisons

Soweit ist es noch relativ einfach. Bisher mussten wir einfach von Singular auf Plural zu kommen ein -s anhängen. Wie in vielen Bereichen der französischen Sprache ist es aber so, dass es Ausnahmen gibt. Und genau solche sehen wir uns in den nächsten Abschnitten an.

Substantive auf -s, -x oder -z

Bei Nomen/Substantive, die auf -s, -x oder -z enden entspricht der Singular dem Plural. Auch hier einige Beispiele:

Le prix	Les prix
Le noix	Les noix
Le fils	Les fils

Weitere Sonderfälle

Viele Nomen auf -au, -eau, -eu, -ou, -al, -li enden in der Mehrzahl auf x. Ausserdem gibt es noch eine Reihe von Sonderformen die komplett vom Gewohnten abweichen. Auch hier eine Übersicht mit einer Reihe an Pluralbildungen:

Le journal	Les journaux
Le genou	Les genoux
L'oeil	Les yeux
Le travail	Les travaux
Le ciel	Les cieux
Monsieur	Messieurs
Madame	Mesdames

Wie man sehen kann, gibt es durchaus die Möglichkeit in vielen Fällen den Wechsel von Einzahl auf Mehrzahl mit Regeln hinzubekommen. Aber eine ganze Reihe an Ausnahmen sind dennoch zu nennen und hier hilft oft nur auswendig lernen.

Verschiedenes

Quellen: https://www.frustfrei-lernen.de/franzoesisch/franzoesisch-grammatik.html